LWL-Berufsbildungswerk Soest
- Förderzentrum für blinde und sehbehinderte Menschen -

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Stellenausschreibung

Das LWL-Berufsbildungswerk Soest bietet blinden und sehbehinderten jungen Menschen sowie jungen Menschen mit Autismus-Spektrum-Störung und psychischen Beeinträchtigungen berufsvorbereitende Lehrgänge und Berufsausbildungen auf unterschiedlichem Anforderungsniveau. Ziel der (vor-)beruflichen Qualifizierung ist eine Tätigkeit auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt.
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin

eine/n Case Manager/in (m/w/d)
für unsere Bildungsmaßnahmen zur Teilhabe am Arbeitsleben

Ihre Aufgaben

- Sie treten während der gesamten Maßnahme als persönlicher Ansprechpartner bzw. persönliche Ansprechpartnerin sowohl für die Teilnehmenden als auch für die Reha-Beratungsfachkraft der Agentur für Arbeit auf.
- Sie verantworten die individuelle, bedarfsgerechte Förderung, den erfolgreichen Maßnahmeverlauf und -abschluss sowie die Erarbeitung einer Anschlussperspektive des Rehabilitanden bzw. der Rehabilitandin. Sie sind mit der Erstellung, Steuerung und Fortschreibung des Reha-Plans betraut. Dies beinhaltet im Wesentlichen die Steuerung des Förderprozesses, Krisenintervention, Organisation und Durchführung der Reha-Plan-Konferenzen als auch Erstellung und Fortschreibung der Leistungs- und Verhaltensbeurteilungen (LuV).
- Sie sind während des gesamten Prozesses im engen Austausch mit allen an der Maßnahme beteiligten Akteuren bzw. Akteurinnen. Hierzu zählen: die Ausbilderinnen/Ausbilder in unseren Fachbereichen, die Erzieher/innen in unserem Wohnheim, die Lehrer/innen des LWL-Berufskollegs Soest, die Rehabilitationslehrkräfte unserer Reha-Fachdienste, Kooperationsbetriebe und Netzwerkpartner.

Ihre Qualifikationen

- eine Qualifikation als staatlich anerkannte/r Sozialpädagoge/in (Dipl.; B.A.) oder vergleichbare pädagogische Qualifikation
- berufliche Vorerfahrungen im Übergangssystem Schule-Beruf sowie Kenntnisse des Berufsbildungssystems
- stilistisch und orthografisch sicheres Verfassen von Berichten und Förderdokumentationen
- Entscheidungsfähigkeit und hohe Belastbarkeit
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Pädagogisches Einfühlungsvermögen, Sensibilität für die Teilnehmenden und idealerweise bereits Erfahrungen mit der Zielgruppe
- selbstständige Arbeitsweise
- wünschenswert ist ein PKW-Führerschein

Unser Angebot

- ein zunächst auf ein Jahr befristetes Beschäftigungsverhältnis
- eine verantwortungsvolle pädagogische Aufgabe im Öffentlichen Dienst
- Vollzeitbeschäftigung in der 4 ½ Tage-Woche

- geregelte Urlaubszeiten (Betriebsurlaub)
- Bezahlung nach Entgeltgruppe 9c des TVöD-VKA
- die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes

Wünschenswert ist eine Zusatzqualifikation in den Bereichen Reha- oder Sozialpädagogik sowie Erfahrung in der Arbeit mit blinden oder sehbehinderten Menschen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht; ebenso Bewerbungen geeigneter Personen mit einer Schwerbehinderung.

Der LWL strebt eine diverse Personalaufstellung an. Bewerbungen von Frauen und geeigneten schwerbehinderten Menschen sind daher ausdrücklich erwünscht. Darüber hinaus begrüßen wir alle Bewerbungen von Menschen, unabhängig von ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, ihrem Alter, ihrer Religion oder ihrer sexuellen Orientierung und geschlechtlichen Identität

In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt.
Informationen zum LWL-Berufsbildungswerk Soest und zu unserer Arbeit finden Sie unter:

www.LWL-BBW-Soest.de.

Rückfragen und Bewerbungen per E-Mail richten Sie bitte an *Cordula.Kellerhoff@lwl.org* – Tel. 02921/684-230. Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **29.11.2026** an o.g. Mailadresse oder an das

LWL-Berufsbildungswerk Soest
z. H. Cordula Kellerhoff
Hattroper Weg 57, 59494 Soest

Internet: www.lwl-bbw-soest.de